

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 25

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. - Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementpreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . . 16 " " "

sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber,
Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expeditio
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLVI.

ZÜRICH, den 16. Dezember 1905.

No 25.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Control-Verein Grenchen eröffnet unter den schweizerischen
Architekten einen Wettbewerb für Entwürfe zu einem

Konzertsaal in Grenchen.

Bedingungen, Bauprogramm und Situationsplan sind erhältlich beim
Präsidenten des Control-Vereins Grenchen, Herrn P. Obrecht, Fabrikant.

Eingabefrist bis 31. Januar 1906.

Grenchen, den 27. November 1906.

Der Verwaltungsrat des
Control-Vereins Grenchen.

Stellen-Ausschreibung.

Bei der städt. Strassenbahn Zürich ist die Stelle eines
technischen Assistenten der Direktion neu zu besetzen.

Erforderlich sind: Eine gründliche elektrotechnische Bildung und
die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen im Unterhalt des Fahrparkes
elektr. Strassenbahnen. Gehalt bis 5000 Franken. Eintritt baldmöglichst.

Anmeldungen, mit Zeugnissen und einem curriculum vitae begleitet,
sind bis zum 31. Dezember 1905 dem Bauvorstand II der Stadt Zürich
einzureichen.

Die Strassenbahn-Direktion.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich.

Verkauf der Maschinenanlage der Zentralen Zürichberg-Bahn.

Infolge Rückkaufs der Zentralen Zürichbergbahn durch die Stadt
werden die maschinellen Einrichtungen der Maschinenstation dieser Strassen-
bahnlinie entbehrlich. Es sind daher zu sehr reduzierten Preisen zu verkaufen:

- 1 Generatorgasmotor System Grossley à 120 P. S.
2 » » » à 60 »
1 » » » » à 18 »

(auch als Leuchtgasmotoren verwendbar) nebst den dazu gehörigen Gener-
atorgasbereitungs-Anlagen.

Ferner:

- 1 Gleichstrom-Nebenschlussdynamo 550 Volt. (Oerlikon) à 90 kw.
2 » » » » » à 40 »
1 » » » » » 150 » (Rieter) à 12 »

samt den dazu gehörigen Apparaten und Messinstrumenten.

Ferner:

- 1 Akkumulatorenbatterie, System Tudor, bestehend aus 300
Elementen mit einer Kapazität von 370 Ampèrestunden bei 370
Ampèren Entladestrom.

Die gesamte Anlage kann noch bis Ende Januar 1906 im Betrieb
eingesehen werden.

Kauflichhaber für die gesamten Einrichtungen oder einzelne Teile
derselben, sind ersucht, zwecks Besichtigung sich im Bureau des Elektrizitätswerkes, Beatenplatz 1, III. Etage, Zimmer 14I, anzumelden, wo auch
alle weitere Auskunft erteilt wird.

Zürich, den 8. Dezember 1905.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich:

H. WAGNER.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission wird die Stelle eines Kontrollingenieurs
II. Klasse für Spezialbahnen im eidg. Eisenbahndepartement
zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Erfordernisse: Tüchtige fachwissen-
schaftliche Bildung, praktische Erfahrung im Bau und Betrieb von Zahnrad-
und Drahtseilbahnen, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Besoldung 4000 bis 5500 Franken nebst den gesetzl. Reiseentschädigungen.
Schriftliche Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitae
sowie Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis 20. De-
zember 1905 entgegen das

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement
Eisenbahnabteilung.

Bern, den 2. Dezember 1905.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stelle eines

Assistenten

(Architekten) bei dem städtischen Hochbauamte Zürich wird hiemit zur
öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Von den Bewerbern wird verlangt, dass sie vor allem Gewandtheit
im Projektieren von einfachen und billigen Wohnhäusern besitzen.

Die Besoldung beträgt je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten
2500 bis 5000 Franken.

Bewerbungen um die Stelle sind mit Beilage der Zeugnisabschriften,
einer Beschreibung des Studienganges und der bisherigen praktischen Be-
tätigung, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 23. Dezember
1905 dem Vorstände des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzusenden.

Zürich, den 8. Dezember 1905.

Bauverwaltung I der Stadt Zürich:
Der Sekretär.



Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen,
Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpfasterungen
Stallböden

Antielölthböden, öl- und säure-
fest, für Fabriken, Maschinen-
räume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau
Plättli-Böden

Asphalt- Blei- Isolierplatten zur
Abdeckung von Gewölben, Fun-
damenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Zementbaugeschäft.

Zementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.